

# FRIEDEBURG



Jahresbericht 2022 GemeindefriedeBURG

[www.gemeindefriedeBURG.de](http://www.gemeindefriedeBURG.de)



# Jahresbericht 2022 der Friedeburger Gemeindesozialarbeit

## Inhaltsverzeichnis

Inhalt.....	3
Einrichtungen der Sozialarbeit .....	4-11
JuSt bi't Bad Friedeburg.....	6-7
Gemeinschaftszentrum Horsten.....	8-9
Jugendzentrum Reepsholt.....	10
Jugendraum Wiesedermeer.....	11
Netzwerkarbeit.....	12
Veranstaltungsarbeit.....	13
Ferien(s)pass 2022 .....	14
Jugendparlament .....	15

Erstellt durch die Mitarbeiterinnen und  
Mitarbeiter der Gemeindesozialarbeit

Sabrina Feldmann  
Marion Seter  
Ina Sabin  
Dirk Wagner

# Einrichtungen der Sozialarbeit

---

Friedeburg ist bunt, Friedeburg ist weltoffen, Friedeburg ist hilfsbereit. Schon im Jahr 2015 zeichnete sich die Friedeburger Bevölkerung durch ein ungewöhnlich hohes Maß an bürgerschaftlichem Engagement aus und half so entscheidend mit, die immensen Herausforderungen zu bewältigen, vor die die Gemeinde durch die Aufnahme Geflüchteter gestellt wurde. Die Angebotspalette sozialer Arbeit wurde schon seinerzeit um weitere Schwerpunkte und Zielgruppen erweitert, was einerseits zur organisatorischen Einrichtung der Gemeindesozialarbeit führte, andererseits aber durch den Umbau des ehemaligen Hauses der Jugend zum Jugend- und Sozialtreff „JuSt bi't Bad Friedeburg auch räumlich zum Ausdruck gebracht wurde.

Mit der Eröffnung des Gemeinschaftszentrums Horstens im September 2022 steht der Gemeindesozialarbeit in Kooperation mit der Sonnensteinschule Grundschule Horsten nunmehr eine weitere Einrichtung zur Verfügung, die die unterschiedlichsten Facetten der sozialen Arbeit innerhalb der Gemeinde Friedeburg bedient.

Und schon für den Lauf des Jahres 2023 ist abzusehen, dass auch die Ortschaft Reepsholt mit den Räumlichkeiten in der alten Pastorei nicht nur zentrumsnäher an das Angebot der offenen Jugendarbeit angeschlossen wird, sondern auch örtlichen Zugang zu den umfangreichen weiteren Angeboten der Gemeindesozialarbeit erhält.

Das Jahr 2022 wurde gerade auf Ebene der Gemeindesozialarbeit natürlich in erster Linie geprägt durch die Auswirkungen des Angriffskrieges Russlands gegen die

Ukraine. Schon im März erreichten noch auf private Initiative erste Geflüchtete die Gemeinde. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindesozialarbeit unterstützte bei Bedarf die Gastfamilien bei Problemen, vermittelte bei Bedarf neuen Wohnraum und half mit, Leistungen nach dem SGB II zu beantragen, Betreuungsplätze zu vermitteln oder Schülerinnen und Schüler zum Schulbesuch anzumelden. So etablierte sich im Laufe des Jahres ein fester, funktionierender Ablauf, auf den zurückgegriffen werden konnte, als die Aufnahme und Verteilung Geflüchteter in öffentlicher Hand zentralisiert wurde.

Die Gemeindesozialarbeit bietet aber allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Friedeburg unabhängig ihrer Nationalitäten, Altersgruppen, soziale Schichten, kulturellen und ethnischen Überzeugungen oder geschlechtlichen Identifikationen einen niederschweligen Zutritt zu verschiedenen Beratungs-, Bildungs- und Freizeitangeboten.

Die Ziele und Arbeitsschwerpunkte der Gemeindesozialarbeit orientieren sich an den konkreten Bedarfen des Sozialraums, die kontinuierlich erhoben werden. Über den Bereich der offenen Jugendarbeit hinaus wurden dabei zuletzt folgende Schwerpunkte definiert:

- Förderung und Wertschätzung des bürgerschaftlichen Engagements
- Stärkung des Engagements von Migrantinnen und Migranten
- Reduzierung des Mobilitätsaufwands
- Sinnvolle Freizeitgestaltung
- Chancenverbesserung
- Einzelfallhilfe

Nach wie vor begreift die Gemeindefsozialarbeit den Teilbereich der Jugendpflege als inhaltlichen Schwerpunkt ihres Aufgabenprofils. Konzeptionell etabliert und bewährt hat sich in der Vergangenheit eine dezentrale offene Jugendarbeit im JuSt bi't Bad Friedeburg, im Gemeinschaftszentrum Horsten, im Jugendzentrum Reepsholt, und im Jugendraum Wiesedermeer.

Die Jugendarbeit wird im Wesentlichen geprägt durch folgende Strukturmerkmale:

- Freiwilligkeit der Teilnahme
- Vielfalt der Inhalte, Methoden und Arbeitsformen
- Ergebnis- und Prozessoffenheit
- Lebenswelt- und Alltagsorientierung, Anknüpfen an den Interessen und Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen
- Partizipation (Mitbestimmung, Mitgestaltung)

Grundsätzlich trifft sich einmal monatlich ein Jugendhausprecherrat, in dem aus dem jeweiligen Besucherkreis heraus demokratisch gewählte Sprecherinnen und Sprecher, ehrenamtliche Jugendleiter und hauptamtliche Mitarbeiter gemeinsam über das Programm der Jugendarbeit, über Anschaffungen oder über Konflikte diskutieren. Die Jugendeinrichtungen werden aktuell von den pädagogischen Fachkräften Dirk Wagner und Marion Seter betreut.

Zusätzlich wird die Jugendpflege von drei JugendleiterInnen mit gültiger Juleika unterstützt. Die Sozialpädagoginnen Ina Sibir und Sabrina Feldmann begleiten die weiteren Angebote der Gemeindefsozialarbeit.

Einmal wöchentlich kommt das Team der Gemeindefsozialarbeit zu gemeinsamen Dienstbesprechungen zusammen.

In den Sommerferien gestaltete das Team nach zwei von pandemiebedingten Einschränkungen geprägten Jahren erstmals wieder im gewohnten Rahmen das gemeindliche Ferienprogramm, an dem sich viele Vereine und Gruppen, vor allem aber auch die Mediothek Friedeburg mit abwechslungsreichen Veranstaltungen beteiligten.

#### Das Team der Gemeindefsozialarbeit:

Dirk Wagner

offene Jugendarbeit  
dirk.wagner@friedeburg.de

Marion Seter

offene Jugendarbeit  
marion.seter@friedeburg.de

Ina Sibir

Integration und Teilhabe  
ina.sibir@friedeburg.de

Sabrina Feldmann

Erziehungs- und Familienhilfe  
sabrina.feldmann@friedeburg.de

#### Einrichtungen der Gemeindefsozialarbeit:

JuSt bi't Bad Friedeburg

Schützenweg 23, 26446 Friedeburg  
Tel.: 04465/7035

Gemeinschaftszentrum Horsten

Fasanenweg 3, 26446 Friedeburg

Jugendzentrum Reepsholt

Steenweg 31, 26446 Friedeburg

Jugendraum Wiesedermeer

Wiesedermeerer Hauptstraße 43, 26446 Friedeburg

Hinweise zu den Öffnungszeiten und zum Angebot erteilt das Team der Gemeindefsozialarbeit auf Anfrage unter der Telefonnummer 04465/806/7035.



## JuSt bi't Bad Friedeburg

Der Jugend- und Sozialtreff ist als Haus der Jugend Friedeburg im Jahr 1979 eröffnet worden. Seit 1991 werden die Jugendeinrichtungen der Gemeinde Friedeburg sozialpädagogisch betreut. Aufgrund einer sich wandelnden Sozialraumgestaltung innerhalb der Gemeinde Friedeburg wurde ab 2017 eine gänzlich neue Konzeption für die gemeindliche Sozialarbeit entwickelt, die neben der Jugendarbeit auch weitere Zielgruppen erfasst. Mit der Neukonzeption verbunden war auch die Umgestaltung des ehemaligen Haus der Jugend Friedeburg zum heute bekannten und etablierten Jugend- und Sozialtreff Friedeburg, die großzügig unterstützt wurde durch Bundesmittel aus dem Modellvorhaben „Land(auf)schwung“. Im JuSt bi't Bad Friedeburg stehen der Gemeindesozialarbeit auf zwei Etagen ein Veranstaltungsraum mit Bühne, ein Büro, Billiardraum, eine Kreativwerkstatt, ein Gruppenraum sowie eine offene Küche zur Verfügung.

Der Jugendtreff hat für Jugendliche und junge Erwachsene (Altersgruppe zwischen

12 und 25 Jahren) montags von 14.30-19.00 Uhr, mittwochs von 13.00-20.00 Uhr und freitags von 16.00-21.00 Uhr geöffnet. Dienstags von 14:00 Uhr-18:00 Uhr steht außerdem ein offenes Angebot für Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren bereit.

Montags von 14.30 - 16.00 Uhr bietet Herr Martin Focken eine Fahrradwerkstatt für Jung und Alt.

Neben der offenen Jugendarbeit bietet der Jugendtreff auch Gruppenangebote, wie z.B. eine Koch- und Back AG, eine Hallenfußball AG, Kreativangebote oder das media.lab, ein Medienangebot, gefördert durch die Stiftung Lesen und in Kooperation mit der Mediothek Friedeburg.

Aktuell gehören 69 Mädchen und Jungen von 6-18 Jahren zu den Besuchern und Besucherinnen des offenen Jugendangebots. 10-15 Jugendliche und junge Erwachsene sind zur Gruppe der Stammbesucher zu zählen.



Mit der Ankunft der ersten geflüchteten Menschen aus dem ukrainischen Kriegsgebiet am 09. März 2022 in Friedeburg hat sich auch der gewohnte Ablauf der Jugendarbeit durch verstärkte Inanspruchnahme der Räumlichkeiten durch die Gemeindefsozialarbeit verändert. Die Besucherinnen und Besucher des Jugendtreffs zeigen sich jedoch hilfsbereit, weltoffen und reagieren mit großem Verständnis auf die besondere Situation.



Am 09.03. erreichten 58 Geflüchtete, vorwiegend Frauen und Kinder den Jugend- und Sozialtreff Friedeburg am Schützenweg, in dem sie von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindefsozialarbeit, dem Bürgermeister und Mitgliedern des Friedeburger Jugendparlaments mit Kaffee und heißer Suppe empfangen wurden. Auch die Gemeindefsozialarbeit begann schon in dieser Phase damit, Sachspenden aus der Bevölkerung, allem voran Kleidung und Spielzeug entgegen zu nehmen und an Geflüchtete auszugeben. Auch in die umfangreiche Angebotsstruktur im JuSt bi't Bad Friedeburg, wurden die Geflüchteten eingebunden und knüpften so erste Bekanntschaften im neuen Umfeld. Bei allen Anliegen des Alltags stand und steht den Geflüchteten montags bis freitags von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr die soziale Sprechstunde zur Verfügung, die im Bedarfsfall auch russisch-sprachig Hilfe anbietet und vermittelt. Ansprechpartnerinnen sind die Sozialpädagoginnen Ina Sibin und Sabrina Feldmann.



Die soziale Sprechstunde als Kernstück der Gemeindefsozialarbeit ist eine niederschwellige Hilfestellung und Unterstützung in bedarfsorientierter Einzelfallberatung bei Fragen im Umgang mit Behörden oder Beratung bei migrationspezifischen Angelegenheiten.

Bis zu 50 Besucher/innen nutzen täglich die Angebote des Sozialtreffs. Neben Einheimischen aus dem Gemeindegebiet finden besonders viele Migranten den Weg ins JuSt bi't Bad Friedeburg. Mit Stand vom 16.12.2022 waren in der Gemeinde Friedeburg 174 Geflüchtete aus der Ukraine untergebracht. Insgesamt leben nunmehr rund 600 zugewanderte Familien und Einzelpersonen in der Gemeinde Friedeburg, neben der Ukraine vorrangig aus Syrien und Afghanistan.



Neben der Bereitstellung eigener Angebote kann die Gemeindefsozialarbeit auf mehrere Kooperationspartner zurückgreifen, die wöchentlich in den Räumlichkeiten des JuSt bi't Bad Angebote für unterschiedliche Zielgruppen durchführen.



## Gemeinschaftszentrum Horsten

---

Neuen Schub erfuhr die Gemeindesozialarbeit im allgemeinen, und die Jugendpflege im speziellen, durch die Eröffnung der neuen Räumlichkeiten im ehemaligen Feuerwehrgerätehaus Horsten, Fasanenweg 3. Das zusammen mit der Sonnensteinschule Grundschule Horsten genutzte Gemeinschaftszentrum bietet neben Schulmensa, Fach- und Besprechungsräumen, Platz für gemeindliche Sozialarbeit nach Vorbild des Hauptstandortes in Friedeburg.

Passend zum Weltkindertag wurden die neugestalteten Räumlichkeiten am 20.09.2023 den Horster Bürgerinnen und Bürger vorgestellt und übergeben. Seitdem öffnet der Jugendraum in der ehemaligen Oberwohnung des alten Feuerwehrhauses dienstags und samstags von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr und am Donnerstag von 15:00 Uhr bis 21:00 Uhr. Der Jugendraum ist

ausgestattet mit einer Teeküche, einem Billardtisch und einer Fernsehcke mit PS4 Konsole. Außerdem verfügt der Jugendraum über einen eigenen Aufzug und erfüllt damit ein wesentliches Kriterium der Barrierefreiheit. Nach Absprache mit der Grundschule Horsten dürfen auch weitere Räume in der alten Feuerwehr mitgenutzt werden. Aufgrund der langanhaltenden Umzugsphase, kombiniert mit coronabedingten Einschränkungen des Angebotes im ehemaligen Jugendzentrum Horsten, nutzen aktuell nur wenige Jugendliche und junge Erwachsene die für die Jugendarbeit eingerichteten Räumlichkeiten. Dem möchte die Gemeindesozialarbeit im Jahre 2023 mit attraktiver Veranstaltungsarbeit und einer verstärkten Öffentlichkeitsarbeit entgegenwirken. Erste Ideen dazu wurden während der Jugendparlamentssitzung im November 2022 diskutiert.

Ebenfalls in den Räumlichkeiten für die offene Jugendarbeit findet an jedem Freitag das aus Friedeburg bekannte Angebot „Juz for kidz“ statt. Das Angebot richtet sich an Kinder ab der dritten Klasse bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres und wird bereits sehr gut angenommen.

Im Gegensatz zum JuSt bi't Bad Friedeburg steht für familienpädagogische Angebote, Beratungen und ähnliche Aufgabenschwerpunkte der Gemeindesozialarbeit im Gemeinschaftszentrum Horsten ein eigenständiger Bereich in der ehemaligen Fahrzeughalle des Feuerwehrgebäudes zur Verfügung. Dort steht der Gemeindesozialarbeit ein Büroraum zur Verfügung. In den Vormittagsstunden kann außerdem der Ganztagsbetreuungsraum der Sonnensteinschule Grundschule für Angebote genutzt werden. Zweimal wöchentlich trifft sich dort eine Eltern-Kind-Gruppe für Kinder bis zu drei Jahren. Das sehr gut besuchte Angebot ist bereits über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt und wird auch von Müttern aus umliegenden Gemeinden besucht. Die Gemeindesozialarbeit rundet das umfangreiche familienpädagogische Angebot im Gemeinschaftszentrum mit der „Kreativen Auszeit“ für Familien mit Kindern bis zu acht Jahre ab.

Direkt nach Eröffnung der Räumlichkeiten im September 2022 wurden außerdem erste Veranstaltungen im Gemeinschaftszentrum durchgeführt. So fand die aus dem JuSt bi't Bad Friedeburg bekannte Kleider- und Spielzeugsbörse erstmals auch in Horsten statt. Auch die aus Friedeburg bekannte soziale Sprechstunde findet einmal wöchentlich im Gemeinschaftszentrum Horsten statt.

Aktuell nutzen insgesamt 71 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus der Zielgruppe das Angebot der Gemeindesozialarbeit in Horsten.



# Jugendzentrum Reepsholt



Die Jugendgruppe im Jugendzentrum Reepsholt traf sich 2022 regelmäßig an jedem Mittwoch von 15:00 bis 20:00 Uhr. Bei Bedarf konnten die Öffnungszeiten auch verlängert werden. Unterstützt wurde die hauptamtliche Mitarbeiterin der Gemeindefsozialarbeit Marion Seter dabei durch den ehrenamtlichen Jugendleiter Nando Cordes.

Zu den beliebtesten Aktivitäten im Jugendzentrum Reepsholt zählen das Kochen und das Backen. Während der Sommermonate wurde außerdem gemeinsam mit den Jugendlichen gegrillt. Einen wichtigen Raum nehmen auch Gesellschaftsspiele, gerne mit Fokus auf strategische Elemente ein. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen schätzen besonders die Gemeinschaft untereinander.



Auch wenn sich das Jugendzentrum Reepsholt nicht mit einer eigenen Veranstaltung am Ferienprogramm der Gemeindefsozialarbeit beteiligte, zeigte die dortige Jugendgruppe dennoch bei der Auftaktveranstaltung, dem internationalen Sommerfest im Waldfreibad Friedeburg, Präsenz. Die Jugendlichen waren zuständig für den Grill. Im Anschluss an das internationale Sommerfest wurde ein internes Helferfest veranstaltet. Auch die Weihnachtsfeier durfte im Jugendraum Reepsholt nicht fehlen.



Die Bauarbeiten an dem neuen Jugendraum für Reepsholt wurden begonnen. Gemeinsam mit den Jugendlichen wurden Ideen für die Planung umgesetzt, so z.B. die neue Küche. Die Bauarbeiten sollen 2023 beendet werden und es stellen sich bereits alle auf den Umzug ein. Hierfür wurde schon fleißig aufgeräumt und es wurden Ideen für neue Anschaffungen gesammelt.

# Jugendraum Wiesedermeer

Der Jugendraum Wiesedermeer war montags von 15:00-20:00 Uhr und dienstags von 15:00-18:00 Uhr geöffnet. Bei Bedarf war montags auch länger geöffnet. Montags war nur für Jugendliche ab 12 Jahren geöffnet, donnerstags sowohl für Kinder als auch für Jugendliche ab 6 Jahren. Es wurde gekocht, gebacken, gebastelt und gespielt.

Zudem fand montags weiterhin das Projekt Medialabs statt, bei dem mit den iPads diverse Apps ausprobiert und Spiele gespielt wurden.

Der Jugendraum hat selbst keine Ferienpassaktion in diesem Jahr angeboten, hat sich aber beim internationalen Sommerfest am Waldfreibad in Friedeburg beteiligt. Die Jugendlichen waren zuständig für den Verkauf von Kaltgetränken. Es wurde danach ein internes Helfertag veranstaltet.

Im Januar ist die Jugendgruppe ins Kino gefahren und war mit 18 Teilnehmern bei einer Fahrt in die Spielstadt Wangerland in den Herbstferien dabei. Außerdem fand im September nach der Corona-Pause wieder ein großer Dorfflohmarkt in Wiesedermeer statt, bei dem der Jugendraum in Kooperation mit der Dorfgemeinschaft Kaltgetränke, Kaffee, Tee, Kuchen und Hotdogs anbot. Zudem konnten Kinder kostenlos Glitzer-Tattoos erhalten und Buttons herstellen.

Es fand im Oktober auch wieder eine Halloweenparty statt.

Da der Jugendraum Ende 2020 durch ein Büro und einen zusätzlichen Gruppenraum erweitert wurde, trafen sich die Jugendlichen mit der hauptamtlichen Kraft und dem ehrenamtlichen Jugendleiter Dennis Harms öfter am Wochenende, um die neuen Räume gemeinsam zu gestalten. Seitdem wurde der Raum regelmäßig genutzt, insbesondere der Gruppenraum durch die Jugendlichen an Donnerstagen. Da zu diesem Termin auch Kinder im Haus sind, haben die Jugendlichen jetzt mit diesem Raum eine Rückzugsmöglichkeit. Im Büro finden Einzelgespräche und Beratungen statt.



## Netzwerkarbeit

Seit der Neukonzeption der Gemeindesozialarbeit im Jahre 2018 ergaben sich nicht nur für den Jugend- und Sozialtreff Friedeburg eine Vielzahl neuer Kooperationsmöglichkeiten.

Die Gemeindesozialarbeit ist in regelmäßigem Austausch mit der AWO, Kirchengemeinde Friedeburg, Bildungsprogramm Kita- Einstieg und der Koordinierungsstelle für Migration und Teilhabe. Hierbei werden migrationsrelevante Themen angesprochen, Probleme genannt und Lösungswege gesucht, sowie gemeinsame Events und Aktionen geplant. In der zweiten Jahreshälfte hat sich die Netzwerkgruppe Integration zweimal getroffen. Relevante Themen waren unter anderem die aktuelle Flüchtlingssituation, insbesondere die Herausforderungen und Folgen des Krieges in der Ukraine.



Der Arbeitskreis Schulsozialarbeit und Jugendpflege im Landkreis Wittmund traf sich nach langer Corona-Pause in diesem Jahr wieder zweimal in Präsenz. Bei einem Treffen im Juni in der Realschule Esens stellten unter anderem Vertreter der Jugendberufsagentur Wittmund ihr Angebot und ihre Arbeit vor. Bei einem Treffen im November stand das schwierige Thema „Kinder- und Jugendpornographie und die Verbreitung in sozialen Netzwerken“ im Fokus.

Die Jugendpflege Friedeburg nahm 2022 an zwei Austauschtreffen der Jugendpflegen im Landkreis Wittmund mit der Kreisjugendpflege teil. Ein nächstes Treffen soll im Frühjahr 2023 im neuen Jugendtreff Horsten stattfinden.

Noch bis zu den Sommerferien leistete ein Schüler der Fachoberschule Sozialpädagogik der BBS Wittmund ein Jahrespraktikum im JuSt bi't Bad Friedeburg ab. Zuletzt war er besonders in der Ferienbetreuung eine wertvolle Unterstützung. Im November leisteten drei Schulpraktikanten der BBS Wittmund ihr 14-tägiges Berufspraktikum in den Jugendräumen Friedeburg und Horsten ab.

Vier Jugendliche und junge Erwachsene aus der Gemeinde Friedeburg hatten in diesem Jahr auf Weisung der Jugendgerichtshilfe gemeinnützige Arbeit im JUST bi't Bad abzuleisten. In der Mehrzahl handelte es sich dabei um Fälle von Schulvermeidung.

# Veranstaltungsarbeit

Die Veranstaltungsarbeit nimmt in der Angebotsstruktur der Gemeindefsozialarbeit einen immer größeren Raum ein.

Großer Beliebtheit erfreut sich zum Beispiel das schon etablierte internationale Sommerfest im Waldfreibad Friedeburg, das 2022 seine fünfte Auflage feierte. Wie auch das Fest zum Weltkindertag wurde dieses im Jahr 2022 mit Mitteln des Niedersächsischen Aktionsprogramms Startklar in die Zukunft gefördert.

## Wir bedanken uns bei unseren Kooperationspartnern

Martin Focken  
 Mediothek Friedeburg  
 Tomma Striowsky  
 DRK  
 Volkshochschule  
 AWO  
 Koordinierungsstelle „Migration und Teilhabe“  
 Selbsthilfekontaktstelle  
 Wilhelmshaven-Wittmund  
 Präventionsrat Harlingerland  
 Landkreis Wittmund  
 Kreissportbund

Veranstaltungen im Umfeld der Einrichtungen		
Veranstaltungsort	Veranstalter	Veranstaltung
JuSt bi't Bad	Gemeindefsozialarbeit/ Friedeburg hilft	Empfang der ersten Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine
	Landkreis Wittmund/ AWO	Internationale Wochen gegen Rassismus
	Gemeindefsozialarbeit	Kleider- und Spielzeugbörsen
	Kunst- und Kulturkreis/ Ich schenke dir Zeit	Interkulturelle Woche: Internationale Teestuuu
	Gemeinde Friedeburg/ Kindertagesstätten	Kita-Coaching
	Kreissportbund	Fahrradschule
	Friederike Held	Du und deine Welt- Sprachcamp für ukrainische Schüler/-innen
	DRK	Erste-Hilfe am Kind
	Grundschule Wiesede	Elterninformationsveranstaltung
	Gemeinde Friedeburg/ Betriebliches Gesundheitsmanagement	Gemeindefsozialarbeit
Gemeindefsozialarbeit		Fahrten im Rahmen des Ferienprogramms: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Serengeti-Park</li> <li>• Weserstadion</li> <li>• Störtebeckerpark</li> <li>• Heidepark</li> </ul>
Gemeindefsozialarbeit		Abschlussfahrt „Mama lernt Deutsch“ Weihnachtsmarkt Aurich
Waldfreibad Friedeburg	Gemeindefsozialarbeit/ Jugendparlament	Internationales Sommerfest
	Gemeinde Friedeburg/ Kindertagesstätten	Kindergarten-Frühlingsfest „miteinander gesund wachsen“
Gemeinschaftszentrum Horsten	Gemeindefsozialarbeit	Fest zum Weltkindertag (Eröffnung des Gemeinschaftszentrums)
Jugendraum Wiesedermeer	Gemeindefsozialarbeit Dorfjugend Wiesedermeer	Spielzeug- und Bücherbörse Kinderprogramm beim Dorfflohmarkt Wiesedermeer

# Ferienprogramm und -betreuung

Nach zwei Sommern unter Corona Bedingungen durfte die Gemeindesozialarbeit in diesem Jahr endlich wieder ein Ferienprogramm ohne Einschränkungen anbieten. Wenn auch noch nicht ganz auf dem Niveau von 2019, beteiligten sich 2022 bereits wieder 26 Vereine, Gruppen und Institutionen mit insgesamt 70 Angeboten am Ferien(s)pass in der Gemeinde Friedeburg.

11 Programmpunkte wurden von der Gemeindesozialarbeit organisiert und durchgeführt, 8 Veranstaltungen in bewährter Form von der Mediothek im Rahmen des Sommerleseclubs.

715 Kinder nahmen allein an den 46 Veranstaltungen teil, deren Anmeldungen online registriert wurden.

Die Mediothek Friedeburg verzeichnete in diesem Jahr 68 Anmeldungen für ihre Sommeraktionen und -workshops.

Am Wochenende vor Ferienbeginn konnte auch wieder ein Internationales Sommerfest ohne Einschränkungen im Waldfreibad Friedeburg stattfinden. Über den ganzen Tag verteilt verbrachten fast 900 Besucher und Besucherinnen, in der Mehrzahl Familien mit Kindern, einen fröhlichen Tag am Badesee. Ehrenamtliche aus der Flüchtlingshilfe, die Gruppe „Ich schenke dir Zeit“, das Jugendparlament, Vereine und Kooperationspartner der Gemeindesozialarbeit und nicht zuletzt neuzugewanderte Familien und Personen beteiligten sich tatkräftig an der Umsetzung des Festes. Im Mittelpunkt stand wie in den Vorjahren ein reichhaltiges Grill- und Kuchenbuffet.

Weiterhin sehr gut angenommen wird die Ferienbetreuung für Grundschulkinder in den Räumen des Jugend- und Sozialtreffs Friedeburg. Mit Rücksicht auf die soziale Sprechstunde im JuSt bi t Bad, durfte die Jugendpflege im Sommer und Herbst auch Räume in der Schule Altes Amt nutzen.

In den Oster- und Herbstferien 2022 nahmen jeweils 27 Kinder das Betreuungsangebot wahr. Für die dreiwöchige Betreuung in den Sommerferien wurden 38 Kinder angemeldet.



Mit großer Freude und Zustimmung verfolgten die Vertreter des Friedeburger Jugendparlaments die Sitzung des Ausschusses für Schulen, Jugend, Sport und Soziales am 17.11.2021, in dem der Beschluss vorbereitet wurde, die Maßnahmen des 2017 vom Jugendparlament erarbeiteten und durch den Verwaltungsausschuss beschlossenen Spielplatzkonzeptes zeitnah umzusetzen. Es wurden Haushaltsmittel eingeplant, die ausreichend bemessen waren, um im Herbst 2022 die Anschaffung von insgesamt 35 neuen Spielplatzgeräten für 15 über das gesamte Gemeindegebiet verteilte Spielplätze in Auftrag zu geben. Die Geräte wurden im Januar 2023 an die Gemeinde ausgeliefert und sollen nunmehr nach und nach von Mitarbeitern des Bauhofs aufgebaut werden.

Im Februar 2023 hat das Jugendparlament über den Landkreis Wittmund einen Antrag auf eine Förderung aus dem Landesprogramm „Startklar in die Zukunft“ gestellt. Beantragter Fördergegenstand war die Einrichtung eines Jugendplatzes auf dem Gelände der ehemaligen Skateranlage im Waldfreibad Friedeburg. Unter dem Titel „youth your talent“ schlug das Jugendparlament vor, dort eine Freilichtbühne mit entsprechender Infrastruktur und einem Grillpavillion zu errichten, der den örtlichen Vereinen und Gruppen für öffentliche Veranstaltungen zur Verfügung gestellt werden soll. Neben Sitzgelegenheiten gehörte auch die Herrichtung eines Stromanschlusses für das Gelände zum Antragsumfang. Mit Bescheid vom 03.05.2022 wurde der Gemeinde Friedeburg eine Fördersumme in Höhe von bis zu 35.000,- € in Aussicht gestellt.

Im Frühjahr begann das Jugendparlament außerdem, sich intensiv mit dem Thema Kandidatenwerbung für die Wahl des 6. Friedeburger Jugendparlaments zu beschäftigen, die zunächst für den 9. Oktober 2022, und damit zeitgleich mit der Landtagswahl vorgesehen war. Da sich bis zum Stichtag jedoch nicht genügend Bewerberinnen und Bewerber für das Jugendparlament fanden, wurde die Wahl verschoben. Vorgesehen ist nunmehr, wie schon im Jahr 2020, das neue Jugendparlament über eine Online-Wahl zu bestimmen. Voraussetzung ist jedoch, dass sich genügend Jugendliche finden, die in ihrer Gemeinde politische Verantwortung übernehmen möchten.

Mitglieder des 5.  
Friedeburger  
Jugendparlaments

### **Hergen von Heimburg**

Jugendbürgermeister  
20 Jahre, Wiesedermeer

### **Nando Cordes**

stv. Jugendbürgermeister  
20 Jahre, Reepsholt

### **Deike Köster,**

Schriftführerin  
20 Jahre, Etzel

### **Flora Dirks**

Mitglied  
15 Jahre, Marx

### **Lennart Lueder**

Mitglied  
18 Jahre, Reepsholt

### **Lukas Schneidewind**

Mitglied  
21 Jahre, Wiesedermeer

### **Marieke Schoon**

Mitglied,  
18 Jahre, Hesel

### **Justin Behrens**

Mitglied,  
17 Jahre, Wiesedermeer